



## Beispielfragen für die Aufnahmeprüfung

### 1) Der schriftliche Teil

Die schriftliche Aufnahmeprüfung umfasst 20 Multiple-Choice-Fragen zur Geschichte, Kultur und Literatur Mitteleuropas. Je nach Frage sind mehrere korrekte Antworten möglich! (Dauer: ca. 30. Min.)

1. Wo fand das Paneuropäische Picknick statt?

a) Szeged	c) Debrecen
b) Szombathely	d) Sopron

(Richtige Antwort: D)

2. Welche von diesen deutschsprachigen Autoren sind in Prag geboren?

a) Franz Kafka	c) Franz Werfel
b) Max Brod	d) Johann Ludwig von Schödl

(Richtige Antworten: A, B, C)

3. Wer komponierte die Europahymne und wessen Gedicht galt als deren Grundlage?

a) Friedrich Schiller	c) Franz Liszt
b) Ludwig van Beethoven	d) Johann Wolfgang von Goethe

(Richtige Antworten: A, B)

4. In welchen Ländern lebte und lebt die Nobelpreisträgerin Herta Müller?

a) Rumänien	c) Deutschland
b) Ungarn	d) Slowakei

(Richtige Antworten: A, C)

5. Wofür wurde Raoul Wallenberg bekannt?

a) Die Ausarbeitung der Helsinki-Schlussakte	c) Die Auflösung des Warschauer Paktes
b) Die Ausarbeitung der EU-Konvergenzkriterien	d) Die Rettung der ungarischen Juden

(Richtige Antwort: D)

### 2. Der mündliche Teil

Der Schwerpunkt des mündlichen Aufnahmegesprächs liegt auf der überzeugenden Darstellung der Motivation und der langfristigen Ziele der KandidatInnen. Die Kommission überprüft sowohl die argumentative Fähigkeiten der BewerberInnen, als auch ihre Kenntnisse zu den aktuellen Themen der mitteleuropäischen Kultur und Geschichte (Dauer: ca. 45 Min).

1. Erläutern Sie bitte die wichtigsten Entwicklungstendenzen des Mitteleuropabegriffs im 19. und 20. Jahrhundert!
2. Erwähnen Sie die bedeutendsten Friedensschlüsse, die die Umstrukturierung Mitteleuropas im 19. und 20. Jahrhundert prägten!
3. Kulturzentren Wien – Budapest – Prag. Welche literarischen Strömungen verbinden diese drei Städte?